

**RS OGH 1997/11/25 5Ob2086/96t,
1Ob134/98g, 1Ob156/03b,
1Ob243/12k**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.11.1997

Norm

Tir FLG 1978 §72 Abs5 lita

JN §1 CVIIa

JN §42 Abs1

Rechtssatz

Nach § 72 Abs 5 lit a Tir FLG 1978 erstreckt sich die Zuständigkeit der Agrarbehörde von der Einleitung eines Zusammenlegungsverfahrens an bis zu dessen Abschluss. War das in Rede stehende Grundstück in das Zusammenlegungsverfahren einbezogen, aber ist zwischenzeitlich nicht nur der Zusammenlegungsplan rechtskräftig und vollstreckbar geworden, sondern hat das Amt der Tiroler Landesregierung als Agrarbehörde I. Instanz mit Verordnung, "die Zusammenlegungsgemeinschaft als aufgelöst erklärt", so ist die Zulässigkeit des ordentlichen Rechtsweges zu bejahen.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 2086/96t
Entscheidungstext OGH 25.11.1997 5 Ob 2086/96t
- 1 Ob 134/98g
Entscheidungstext OGH 19.05.1998 1 Ob 134/98g
- 1 Ob 156/03b
Entscheidungstext OGH 18.03.2004 1 Ob 156/03b
Vgl auch; Beisatz: In Angelegenheiten bürgerlichen Rechts ist daher nach Verfahrensbeendigung die Zulässigkeit des ordentlichen Rechtswegs zu bejahen. (T1)
- 1 Ob 243/12k
Entscheidungstext OGH 07.03.2013 1 Ob 243/12k
Vgl auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0108939

Im RIS seit

25.12.1997

Zuletzt aktualisiert am

23.04.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at